

## Anlage: Alternative Leitdiagnosen

<b>Angeborene Behinderungen</b>	
<b>E74.x</b>	Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels
<b>E75.x</b>	Störungen des Sphingolipidstoffwechsels und sonstige Störungen der Lipidspeicherung
<b>E76.x</b>	Störungen des Glykosaminoglykan-Stoffwechsels
<b>Intelligenzminderung</b>	
<b>F7x.0</b>	Intelligenzminderung ohne Verhaltensstörung
<b>F7x.1</b>	Intelligenzminderung mit Verhaltensstörungen
<b>Entwicklungsstörungen</b>	
<b>F80.x</b>	Umschriebene Entwicklungsstörungen des Sprechens und der Sprache
<b>F84.0</b>	frühkindlicher Autismus
<b>F84.1</b>	atypischer Autismus
<b>F84.2</b>	Rett-Syndrom
<b>F84.9</b>	Asperger-Syndrom
<b>Körperliche Einschränkungen</b>	
<b>G10-G12</b>	Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen
<b>G14.x</b>	Postpolio-Syndrom
<b>G31.81</b>	Mitochondriale Zytopathie
<b>G71.x</b>	primäre Myopathien
<b>G80.0</b>	Spastische tetraplegische Zerebralparese
<b>G80.1</b>	Spastische diplegische Zerebralparese
<b>G80.2</b>	Infantile hemiplegische Zerebralparese
<b>G80.3</b>	Dyskinetische Zerebralparese
<b>G80.4</b>	Ataktische Zerebralparese
<b>G82.x</b>	Paraparese und Paraplegie, Tetraparese und Tetraplegie
<b>Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten oder Chromosomenanomalien und erworbene Behinderungen</b>	
<b>Q00-07</b>	Angeborene Fehlbildung des Nervensystems (z. B. Anenzephalie, Hydrozephalus, Spina bifida etc.)
<b>Q74.3</b>	Arthrogryposis multiplex congenita
<b>Q86.x</b>	Alkohol-Embryopathie, Antiepileptika-Embryopathie, Thalidomid-Embryopathie
<b>Q87.x</b>	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungssyndrome mit Beteiligung mehrerer Systeme (z.B. Cornelia-de- Lange-I-Syndrom, Prader-Willi-Syndrom, Rubinstein-Taybi-Syndrom)
<b>Q90-Q99</b>	Chromosomenanomalien (z. B. Trisomien, Monosomien, Deletionen etc.)
<b>Persönlichkeits- oder Verhaltensstörung aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns</b>	
<b>F07.0</b>	organische Persönlichkeitsstörungen
<b>F07.1</b>	postenzephalitisches Syndrom